

„Wir sehen uns“: Bei STUDIO 47 werden telegene Momente geschaffen - im TV-Programm, bei Livestreams und Online-Events, bei Videoproduktionen und vielen weiteren Medienprojekten.



Editorial

Liebe Leserin, lieber Leser -

lokaler Journalismus war in Zeiten der Covid-19-Pandemie wichtiger denn je – und das zeigte sich in den vergangenen Monaten ganz klar im Mediennutzungsverhalten der Bevölkerung.

„Das Coronavirus erinnert die Menschen an den Wert traditioneller lokaler Nachrichtenquellen“, stellt Prof. Rasmus Kleis Nielsen fest, Direktor des Reuters Institute for the Study of Journalism. Für seinen „Digital News Report“ hat das Reuters Institute auch die Entwicklung und Bedeutung lokaler Medien während der Corona-Krise untersucht.

Ein zentrales Ergebnis: Regionales Fernsehen ist für 33 Prozent der Befragten die wichtigste Informationsquelle. Die Pandemie hat die demokratische Bedeutung lokaler Berichterstattung verstärkt, weil

sie rechtzeitige und relevante lokale Informationen zur Verfügung stellt und die lokale Politik in die Verantwortung nimmt.

Auch bei STUDIO 47 war diese Entwicklung in den vergangenen Monaten spürbar. Gerade in diesen Tagen muss unser Sender einen richtig guten Job machen. Das ist alles andere als leicht, aber wir nehmen unseren Auftrag als Nachrichtenmedium sehr ernst.

„Das lineare Fernsehen bleibt das am intensivsten genutzte Bewegtbildmedium“, stellt auch die Fachzeitschrift „Media Perspektiven“ fest: Rund 66 Prozent der deutschen Bevölkerung ab 14 Jahren sehen täglich fern.

Diese Ergebnisse freuen uns bei STUDIO 47 natürlich sehr, denn sie zeigen, dass Fernsehen nach wie vor und mit großem Vorsprung das relevanteste Medium ist

und das auch auf absehbare Zeit bleiben wird. Durch die minutengenaue IPTV-Messung unserer Zuschauerzahlen konnten und können wir feststellen, dass dieser Trend sich in unserem Sendegebiet deutlich widerspiegelt.

Auf den folgenden Seiten möchten wir Ihnen davon erzählen, was sich sonst noch alles getan hat beim einzigen regionalen TV-Sender in Nordrhein-Westfalen – und mit welchen Projekten, Formaten und Innovationen in den kommenden Monaten bei STUDIO 47 zu rechnen ist.

Viel Spaß bei der Lektüre unserer aktuellen „primetime 47“ - wir sehen uns!

Mit herzlichen Grüßen

Sascha Devigne
Chefredakteur

Online-Events live aus dem TV-Studio

Kongresse wurden abgesagt oder auf unbestimmte Zeit verschoben, Fachveranstaltungen und Tagungen mussten ausfallen,

Podiumsdiskussionen, Produktvorstellungen und Mitgliederversammlungen, Fachsymposien und Impulsreferate.

Insgesamt hat der Sender rund 100.000 Euro in die Erweiterung seiner Infrastruktur gesteckt. Zudem hat STUDIO 47 seine



Workshops und Schulungen konnten nicht stattfinden: Die Kontaktbeschränkungen aufgrund der Covid-19-Pandemie hatten in den vergangenen zwei Jahren drastische Auswirkungen auf alle Terminkalender.

Um hier schnell und unkompliziert zu helfen, wurde von STUDIO 47 ein neues Angebot gestartet. Unternehmen und Verbände

Anders als bei einer einfachen Videokonferenz erhalten diese Veranstaltungen im TV-Studio einen professionellen Rahmen, sind deutlich attraktiver für die virtuellen Besucher und dadurch auch wirkungsvoller und erfolgreicher. STUDIO 47 stellt ein eigenes TV-Set zur Verfügung, setzt seine Kamera-, Licht- und Tontechnik ein und überträgt Video-Livestreams im Broadcast-Standard.

Redundanzen bei der Sendeabwicklung erweitert, zusätzliche Glasfaserleitungen für TV-Signal und Livestreams eingerichtet und



nutzen die Studios für ihre digitalen oder hybriden Veranstaltungen: Vorträge und

wurde von STUDIO 47 gezielt in Studio-technik und Sendeabwicklung investiert.

Die räumlichen und technischen Gegebenheiten im Studio sorgen zudem dafür, dass alle Abstands- und Hygieneregeln eingehalten werden können.

Um das gestiegene Pensum zu bewältigen und gleichzeitig die hohen Qualitätsstandards zu halten,



ein automatisches Failover installiert, das bei technischen Störungen eine unterbrechungsfreie Übertragung garantiert.

Auch gegen Corona hat STUDIO 47 sich gewappnet. Zusätzlich zum umfangreichen Hygienekonzept wurde eine weitere technische Sicherheitsmaßnahme installiert: Mehrere UV-C-Luftentkeimer im Industriestandard sorgen im gesamten Studio dafür, dass Viren zu 99 Prozent abgetötet werden.

Die Themen der Stadt in fünf Minuten: „STUDIO 47 .wochenupdate“

Was geschieht in Duisburg und der Region? Worüber spricht man auf der Straße und im Rathaus am Burgplatz? Das „STUDIO 47 .wochenupdate“ bringt News und Geschichten aus Politik, Wirtschaft und Kultur in fünf Minuten auf den Punkt.

An jedem Freitag erscheint der aktuelle Video-Newsletter von Duisburgs regionalem TV-Sender. Die STUDIO 47-Redaktion gibt einen schnellen und prägnanten Überblick der aktuellen Themen – mit den Stimmen und Bildern der Woche.

Das „STUDIO 47 .wochenupdate“ kann kostenlos abonniert werden und wird immer freitags um 16 Uhr per E-Mail verschickt. Das Bestellformular und ein Archiv der bisherigen Ausgaben gibt es unter www.studio47.de/wochenupdate

Plattform für automatische Newscast-Produktion: Land NRW fördert „BotCast“

Bei STUDIO 47 wird zurzeit an der Zukunft des regionalen Online- und TV-Journalismus gear-



beitet: Der Duisburger Fernsehsender entwickelt „BotCast“, eine cloud-basierte Plattform, mit der sich TV-Nachrichten und Video-Newscasts vollautomatisch produzieren lassen. Das System integriert sämtliche Arbeitsschritte, die bislang noch zeitintensiv von Hand in den Redaktionen umgesetzt werden müssen: Textgenerierung, Sprachsynthese, Videoschnitt und Distribution.

Schon heute liegt das Substituierbarkeitspotenzial im Journalismus bei 20 Prozent. Laut

Bislang gibt es noch kein integriertes System, welches die komplett automatisierte Produktion von Newscasts „von A bis Z“ ermöglicht. „BotCast“ will diese Lücke schließen und gleichzeitig einen Teil dazu beitragen, dass lokaler Journalismus – ob im Fernsehen oder online – auch in seiner wirtschaftlich schwierigen Lage zukunftsfähig bleibt.

Als regionaler TV-Sender ist STUDIO 47 das ideale Testlabor



für diese neue Technik, kann sie direkt im Alltag erproben, verbessern und zur Marktreife bringen. Das Land Nordrhein-Westfalen hat hierfür eine Zuwendung aus dem Programm

„RuhrReporter“ sind die Medienmacher der Zukunft

„Irgendwas mit Medien“ war vor gar nicht allzu langer Zeit noch eine häufig zutreffende Berufs- und Karrierebeschreibung unter Schulabgängern und Hochschulabsolventen. Aber das hat sich in den vergangenen Jahren grundlegend geändert: Dem Journalismus geht der Nachwuchs aus.

Gerade im Ruhrgebiet gibt es immer weniger junge Menschen, die sich für Medienberufe begeistern. Egal ob Print, Hörfunk oder TV – den Redaktionen fehlen junge Kolleginnen und Kollegen.

Mit „RuhrReporter – MedienMacher 4.0“ soll



Journalistischer Nachwuchs bei STUDIO 47

dieser Entwicklung begegnet werden. Das gemeinsame Projekt von STUDIO 47 und der Medienakademie ProContent möchte Abiturienten, Studenten und Nachwuchskräften einen intensiven Einblick in die Arbeitswelt von Journalismus, PR und Kommunikation bieten – mit theoretischen Grundlagen und Praxisphasen.

Die dreimonatigen Kurse setzen sich aus Workshops und Seminaren sowie Kurzpraktika in regionalen Medienunternehmen zusammen. Die Teilnahme ist kostenlos; alle Absolventen erhalten nach Abschluss ein qualifiziertes Zeugnis. Als eines von insgesamt 73 Projekten der „Ruhr-Konferenz“ erhält „RuhrReporter – MedienMacher 4.0“ Unterstützung von der Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen.



einer aktuellen Studie des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung lässt sich jeder fünfte Arbeitsschritt in Redaktionen durch digitale Technik ersetzen oder optimieren. Das bedeutet natürlich eine große Entlastung gerade für regionale Medienhäuser, die nur über eng begrenzte Ressourcen verfügen.

„Mittelstand innovativ & digital“ bewilligt, welche ausgewählte Investitionen in die digitale Transformation mit bis zu 25.000 Euro fördert.

Das Projekt wird Mitte August abgeschlossen sein; anschließend soll „BotCast“ im Rahmen einer Testphase zu seinem ersten Einsatz kommen.



Das STUDIO 47-Tagebuch: Highlights aus zwei Jahren

Das aktuelle Geschehen in Duisburg und Umgebung im Blick zu haben, gehört zum täglichen Geschäft bei STUDIO 47. Von Zeit zu Zeit ist es aber auch mal ganz spannend, darauf zu schauen, was sich alles bei uns im Sender tut; gerade die vergangenen zwei Jahre hatten es nämlich in sich.

— März 2020

Mit einer Umstellung seines TV-Programms reagiert STUDIO 47 auf die Corona-Krise. Der Sender erweitert seine Berichterstattung und platziert fortlaufend einen Newsticker im Programm, der durchgängig von der Redaktion aktualisiert wird.

— Juni 2020

Zum fünften Mal gewinnt STUDIO 47 den Deutschen Regionalfernsehpreis in der Kategorie „Bester TV-Beitrag des Jahres“. Zudem gibt es vier weitere Nominierungen in den Kategorien „Bestes Interview“, „Bestes Nachrichtenmagazin“, „Beste Moderatorin“ und „Bester Moderator“.

— September 2020

In einer Sondersendung berichtet



STUDIO 47 hat seinen fünften „Regiostar“

nungen und aktuellen Ergebnissen der Wahlen zum Rat der Stadt, zu den Bezirksvertretungen und zum Ruhrparlament.

— April 2021

Bei einer gemeinsamen Online-Veranstaltung von STUDIO 47 und dem MediaLab.NRW geht es um das Thema „Krise als Chance - Innovationen in Corona-Zeiten“. TV-

zeigen, wie sie die Pandemie-Zeit für neue Ideen genutzt haben.

— Juli 2021

STUDIO 47 überträgt die Gedenkveranstaltung zum Loveparade-Unfall live in seinem TV-Programm. Zudem wird ein Livestream angeboten, der über die Homepage des Senders zu sehen ist.

— Oktober 2021

Mit seinem mobilen TV-Studio ist STUDIO 47 live vor Ort in den Münchner Messehallen und berichtet von der „EXPO REAL“, Europas größter Messe für Immobilien und Investitionen. Die täglichen Sondersendungen werden zusätzlich in einer Online-Mediathek bereitgestellt.

— November 2021

STUDIO 47 vergibt ein „Deutschlandstipendium“ an der IST-Hochschule für Management. Mit diesem bundesweiten Programm werden Studierende gefördert, die sich durch herausragende Leistungen und gesellschaftliches Engagement auszeichnen oder biografische Hürden gemeistert haben.



Live aus dem TV-Studio bei der EXPO REAL

STUDIO 47 live über die Kommunalwahlen in NRW: mit Hochrech-

Produzenten und Medienmacher aus ganz Deutschland erklären und

Impressum primetime 47

Herausgeber

STUDIO 47 GmbH & Co. KG

Auf der Höhe 10

47059 Duisburg

Fon: 0203.47 993 47

Fax: 0203.47 993 45

info@studio47.de

Redaktion:

Sascha Devigne

Dinah Dorgaten

Jörg Zeiler